

«Wir sind Grundversorger»



Christa Köppel, Vorstandsmitglied Swisscable, Gemeindepräsidentin Widnau

Die Kabelnetze sind gefragt. Rii-Seez-Net meldet bei den Internetabos eine Zunahme von 12.5%, die Telefonabos haben um 13.6% zugelegt. Warum sind die Schweizer Kabelnetzbetreiber so erfolgreich?

Die Schweizer Kabelnetze sind Innovationstreiber und Grundversorger, und das seit Jahrzehnten. Kabelnetzbetreiber, wie die im Rii-Seez-Net zusammengeschlossenen, haben dafür gesorgt, dass die Schweiz heute über eine der modernsten, flächendeckenden Breitbandversorgungen verfügt. Damit spielen die Kabelnetze im Infrastrukturwettbewerb eine entscheidende Rolle. Sie stärken insbesondere den kleinen und mittleren Unternehmen den Rücken, denn letztlich schaffen diese den Wohlstand in den Regionen und Dörfern.

Und wo steht die Swisscom in diesem Gefüge?

Die Swisscom, früher Teil des PTT-Monopols und heute noch teilweise im Besitz des Bundes, reagiert laufend auf die Innovationen der Kabelnetze. Und nun zieht die Swisscom zusammen mit der SAK in Sargans und Bad Ragaz Parallelinfrastrukturen auf. Das macht volkswirtschaftlich keinen Sinn, da im Gebiet von Rii-Seez-Net die Kabelnetze bereits eine flächendeckende Breitbandversorgung sicherstellen und auch abgelegene Liegenschaften erschliessen. Sie nehmen damit einen öffentlichen Versorgungsauftrag wahr. SAK und Swisscom hingegen beschränken sich auf das Siedlungsgebiet. Sie starten einen aggressiven Verdrängungswettbewerb mit den lokalen Kabelnetzen und richten sich dabei allein auf die guten Margen aus.

Die SAK argumentiert damit, dass sie die Glasfasern bis in die Häuser ziehen. Das ist ausgesprochen teuer und bis auf Weiteres vollkommen unnötig. Von den Netzknoten in den Quartieren bis zu den Gebäuden stellen die Kabelnetze von Rii-Seez-Net die Kommunikationsverbindungen mit hochleistungsfähigen Koaxialkabeln sicher. Mehr Leistung wird derzeit nur in absoluten Ausnahmefällen nachgefragt. Und in diesen besonderen Fällen zieht auch Rii-Seez-Net die Glasfasern bis ins Haus.



Pascal Auguier und Noah Hagger, mints GmbH, Maienfeld

«Business Standard passt perfekt»

Mit unseren IT-Dienstleistungen sind wir auf eine grosse Bandbreite angewiesen. Deshalb haben wir vor drei Jahren zu Rii-Seez-Net gewechselt. Unsere Kunden lagern ihre Backups und die Überwachung ihrer Netzwerke an uns aus, was eine leistungsfähige und konstante Internetverbindung voraussetzt. «Business Standard» von Rii-Seez-Net passt perfekt. Bis anhin gab es keine Panne und falls es doch einmal klemmen sollte: Der Rii-Seez-Net-Partner Falknis-Netz liegt gleich um die Ecke.



Die Gemeindeelektriker verlegen das Hochleistungskabel zum Anschluss des Rheinunternehmens

Rii-Seez-Net: Schon heute für die Zukunft (hoch)gerüstet

Das regionale Rii-Seez-Net hat seine Übertragungskapazitäten massiv erhöht. Mit seinen innovativen Produkten deckt es jedes Kundenbedürfnis ab.

RHEINTAL. Glasfasern sind für ein leistungsfähiges Kommunikationsnetz unabdingbar: vom blitzschnellen Surfen übers Telefonieren bis hin zum zeitversetzten Fernsehen und zum digitalen Radiogenuss. Die 17 Gemeinden, die dem Rii-Seez-Net angeschlossen sind, haben das Potenzial moderner Breitband-Kommunikationsdienste früh erkannt und ihre Infrastruktur ausgebaut. Sie bieten ihren Abonnentinnen und Abonnenten eine leistungsfähige Datenverbindung, die keinerlei Wünsche offen lässt. Ganz einfach über die TV-Steckdose – von Widnau über Walenstadt bis hinauf nach Pfäfers.

Kapazitäten massiv erhöht

Das Wasser- und Elektrizitätswerk der Gemeinde Buchs EWB transportiert die Daten für die Rii-Seez-Net-Gemeinden über leistungsfähige Glasfaserleitungen; das EWB liefert auch die Fernseh- und Radiosignale und stellt die Telefon- und Internetverbindung sicher. Dieses Jahr hat Rii-Seez-Net die Übertragungskapazitäten auf 10 Giga-Bit oder gigantische

10 Milliarden Informationseinheiten pro Sekunde erhöht. «Das ist weit mehr, als die Kundinnen und Kunden heute brauchen», sagt Hagen Pöhnert, EWB-Direktor. Das gilt auch für die Koaxialkabel. Sie stellen die Mehrzahl der Verbindungen von den Netzknoten im Quartier mit den Hausanschlüssen sicher. «Mehr Speed und Leistung wird derzeit nicht nachgefragt», bestätigt Pöhnert. Sollte sich dies ändern, sind die Rii-Seez-Net-Gemeinden in den Startlöchern: Sie können ihre Netze jederzeit weiterentwickeln und die Glasfasern bis in die Wohnungen ziehen.

Günstige Kombiangebote

Ob zum Surfen, Telefonieren oder Fernsehen: Das Rii-Seez-Net hält kostengünstige Einzel- und Kombiangebote mit unterschiedlichen Kapazitäten bereit. Das Internetangebot lässt sich bis zu 300 000 kbit pro Sekunde steigern. Und so erstaunt es nicht, dass professionelle Nutzerinnen und Nutzer, die auf leistungsfähige und sichere Computerverbindungen angewiesen sind, auf Rii-

Seez-Net setzen. Die Internetabos haben seit 2013 um 12,5% und die Telefonabos um 13,6% zugelegt.

Zuverlässiger Service

Rii-Seez-Net bietet aber nicht nur leistungsfähige Breitbandverbindungen, der Provider aus der Region ist auch rasch zur Stelle, wenn es um den Service geht. Beim Rii-Seez-Net gibt es keine Warteschlangen. Das Supportteam sitzt nicht irgendwo im Ausland, sondern in Buchs SG, wo es bei Bedarf via Fernwartung eingreift. Vor Ort helfen die Gemeindeelektriker oder Servicetechniker der örtlichen Kabelnetze gerne weiter. Diese Fachleute sind auch dann zur Stelle, wenn es etwas zu installieren gibt: Sie programmieren den Fernseher, schliessen den Computer an und richten das E-Mail ein. Einfacher lässt sich die Kommunikationswelt nicht erschliessen. Rii-Seez-Net erhält nicht umsonst Bestnoten, wenn der Verband der Schweizer Kabelnetzanbieter «Swisscable» die Kundenzufriedenheit ermittelt. (pd) www.rii-seez-net.ch

Wer oder was ist Rii-Seez-Net?

Rii-Seez-Net ist ein Verbund von 17 regionalen Kabelnetzbetreibern im Einzugsgebiet der Flüsse Rhein und Seez – von Widnau über Walenstadt bis hinauf nach Pfäfers. Die Mitglieder von Rii-Seez-Net sind in der Mehrheit Gemeindegewerke oder Genossenschaften, die nahe an den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden agieren und in puncto Service unschlagbar sind.

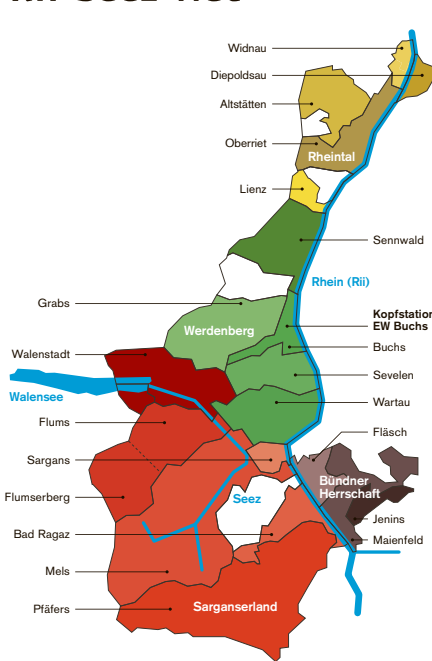
Provider in Buchs

Provider von Rii-Seez-Net ist das EWB, das Wasser- und Elektrizitätswerk der Gemeinde Buchs. Die Signale werden in der eigenen Kopfstation in Buchs aufbereitet und über leistungsfähige Glasfaserleitungen in die Partnergemeinden transportiert. Rund 37 000 Haushalte oder 100 000 Einwohner/innen werden so mit modernsten Informations- und Kommunikationsdiensten versorgt. Dazu gehören:

- Analoges und digitales Radio/TV
- HDTV
- myVision – interaktives TV
- High-Speed Kabelinternet
- Hosting
- Telefonie

Besonders beliebt sind die preislich attraktiven Kombiangebote, bei denen verschiedene Dienste zu einem fixen Preis kombiniert werden können. (pd)

Rii-Seez-Net



Aktion bis 30.11.2014

Alle Kundinnen und Kunden, die sich bis Ende November für diese Produkte anmelden, erhalten die ersten zwei Monate gratis:

- Kombiangebote
- Internet
- Telefonie
- myVision

Die Aktion gilt auch für bestehende Kunden, welche sich für den Umstieg auf ein Kombiangebot entscheiden.

Alle Vorteile auf einen Blick

- Nur ein Ansprechpartner für Radio/TV, Internet und Telefonie
- Digital-TV und HDTV im Grundabonnement inbegriffen
- Interaktives TV: zeitversetzt fernsehen, Filme auf Abruf, Aufnahme-funktionen
- Die Gemeindeelektriker oder die lokalen Installationspartner stellen den Service sicher
- Schnell, sicher und kostengünstig ins Internet
- Attraktive Kombiangebote für Digital TV, Internet und Telefonie mit unlimitierter gratis Telefonie im Schweizer Festnetz

T. 081 755 44 99, www.rii-seez-net.ch



Kurt Köppel, Leiter Rheinunternehmen des Kantons St. Gallen

«Wir brauchen mehr Power»

Das Rheinunternehmen ist zuständig für die Hochwassersicherheit am Alpenrhein zwischen Bad Ragaz und Bodensee. Weil wir in unserem Bürogebäude mehr Power benötigen, als uns die Swisscom zu liefern vermag, haben wir uns in diesem Sommer für Rii-Seez-Net entschieden. An den sechs Computerarbeitsplätzen arbeiten unsere Ingenieure mit grossen Files. Sie brauchen eine leistungsfähige Datenverbindung. Wir unterhalten ausserdem eine Webcam. Damit können die Sicherheitsorgane jederzeit ein Auge auf den Rheinpegel werfen. Und wenn der kantonale Führungsstab in unseren Räumen tagt und alle ihre Notebooks einstecken, dann muss die Internetverbindung einwandfrei funktionieren.



Nele und Natasa Illic mit Tochter Lea, Werdenberg

«Ein Riesenvorteil»

Wir nutzen das Kombiangebot 2power von Rii-Seez-Net mit 60 000 kbit Download und interaktivem TV mit Aufnahme-funktion, zeitversetztem Fernsehen und zahlreichen HD-Sendern. In unserer vierköpfigen Familie sind neben dem Fernseher fünf Computer, drei Tablets und drei Handys in Betrieb. Wir brauchen das Internet zum Surfen, für die Social Media, um Zeitung zu lesen, Kochbücher zu konsultieren und zu arbeiten. Als Web-Designer und Entwickler bin ich zwischendurch im Home Office tätig. Da uns Rii-Seez-Net eine fixe IP-Adresse bietet, kann ich von hier aus problemlos auf sämtliche Unterlagen im Geschäft zugreifen. Das ist ein Riesenvorteil und war bei Rii-Seez-Net schon vor 15 Jahren möglich. Wir sind beim regionalen Provider geblieben – als begeisterte Kunden.



Thomas Schmidheiny, Inhaber Schmidheiny Engineering AG, Widnau

«Der direkte Ansprechpartner ist unheimlich wichtig»

Als Elektroingenieurbüro für Büro-, Industrie- und Gewerbebauten sind wir auf einen leistungsfähigen Internetanschluss angewiesen. Nicht nur zur Informationsbeschaffung und für die ganze E-Mail-Kommunikation, sondern auch im Verkehr mit den virtuellen Plan-Boxen. Auf diesen Online-Portalen sind die aktuellen Baupläne und Projektdokumente gespeichert. Rii-Seez-Net bietet uns genügend Leistung. Für die externe Datensicherung brauchen wir grosse Bandbreiten. Das war ein weiterer Grund, auf Rii-Seez-Net zu setzen. Netzstörungen sind äusserst selten, und wenn doch mal etwas nicht funktioniert, wird es rasch und unkompliziert behoben. Als wir das Büro zügelten, kam der Gemeindeelektriker vorbei. Nach zehn Minuten war alles erledigt und funktionsbereit. Der direkte Ansprechpartner ist unheimlich wichtig. Beim Rii-Seez-Net sind wir bestens bedient.